

14. Internationales Kunstpädagogisches Forschungskolloquium an der Kunstakademie Münster zu Fragen der professionsbezogenen künstlerischen und ästhetischen Bildung

Online-Konferenz 2022: 11. Februar 14 Uhr – 12. Februar 16 Uhr

Kunstakademie Münster
Leonardo-Campus 2
48149 Münster

Thematischer Fokus:

»Verstrickungen – Künstlerische Forschung & Phänomenologie als methodologische Annäherung an kunstpädagogische Professionsforschung«

Das kunstpädagogische Forschungskolloquium Münster fokussiert seit mehreren Jahren die methodologische Diskussion zu Fragen professionsbezogener ästhetisch-künstlerischer Forschung an der Schnittstelle zwischen phänomenologischer und qualitativ-empirischer Bildungsforschung. Die Thematisierung und Reflexion von Kunst als Forschung wird seit mehreren Jahren unter dem Begriff der »Künstlerischen Forschung« als eine genuin eigenständige Erkenntnisweise diskutiert, die auch für die Kunstpädagogik methodologische Forschungsperspektiven zwischen Kunst und Wissenschaft eröffnet. Wenn nun in den Künsten selbst ein Erkenntnispotenzial steckt, stellt sich die Frage, wie mit künstlerischen Verfahren weitere bzw. andere Erkenntnisdimensionen erschlossen werden können, die phänomenologische und qualitativ-empirische Ansätze bereichern oder in diese hineinwirken können. Welche Potenzialität steckt in einer forschenden Kunst? Können künstlerische Forschungsstrategien an wissenschaftliche Prinzipien anschließen ohne die Spezifik künstlerischen Forschens zu instrumentalisieren?

Im Blick auf diese Fragen zur künstlerischen Forschung wollen wir ergebnisoffen in eine gemeinsame Diskussion eintreten. Des Weiteren soll diesmal dem wissenschaftlichen Nachwuchs ein größerer Raum zur Verfügung stehen. Wir erhoffen uns von der Expertise vielfältiger Rückmeldungen zu den geplanten Vorträgen und vorzustellenden empirischen Forschungsmaterialien wichtige Impulse für eine innovative Weiterentwicklung der einzelnen Arbeiten.

Das Internationale Kunstpädagogische Forschungskolloquium Münster wird von [Prof. Dr. Birgit Engel](#) (Kunstakademie Münster), [Prof. Dr. Tobias Loemke](#) (Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen) und [Dr. Kerstin Hallmann](#) (Universität Osnabrück) organisiert.

ANMELDUNG:

Für die Teilnahme und den Online-Zugang zum Forschungskolloquium senden Sie bitte vorab eine Anmeldung per Email an Maryam Khanahmadi: khanahma@uni-muenster.de

Sie erhalten dann auch die Textgrundlage und die Abstracts zu den Beiträgen.

PROGRAMM

FREITAG, 11.02.2022

14.00 – 15.30 Uhr	Prof. Dr. Birgit Engel (Kunstakademie Münster) Prof. Dr. Tobias Loemke (HKT der HfWU Nürtingen) Dr. Kerstin Hallmann (Universität Osnabrück) // Begrüßung Impulse und gemeinsame Diskussion zum Text »Manifest der künstlerischen Forschung – Eine Verteidigung gegen ihre Verfechter« (Henke/Mersch/van der Meulen/Strässle/Wiesel 2020).
15.30 – 16.00 Uhr	Pause
16.00 – 17.30 Uhr	Judith Villiger (Zürcher Hochschule der Künste) // Das >Sprachstück< als Impuls für Professionalisierungsprozesse in der kunstpädagogischen Hochschuldidaktik
17.30 – 18.00 Uhr	Pause
18.00 – 19.30 Uhr	Prof. Dr. Birgit Engel (Kunstakademie Münster) Prof. Dr. Tobias Loemke (HKT der HfWU Nürtingen) Dr. Kerstin Hallmann (Universität Osnabrück) // Diskussionsblock zu Fragen »Künstlerischer Forschung« und professionsbezogener ästhetisch-künstlerischer Forschung
ab 19.30 Uhr	Virtueller Umtrunk & Informeller Austausch

SAMSTAG, 12.02.2022

09.30 – 10.45 Uhr	Maryam Khanahmadi (Kunstakademie Münster) <i>// The Image as a Communicative Medium- Understanding of the Children's Pictorial Meaning through a Cross-cultural Interaction</i>
10.45 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 12.15 Uhr	Jana Röther (Studienrätin und Promovendin Kunstakademie Münster) <i>// Ding – Material – Möglichkeit Hermeneutisch - phänomenologische Erforschung von bildungsrelevanten Potentialen ästhetischer Erfahrungen, die aus künstlerischen Mate- rialerfahrungen im handelnden Umgang mit den Dingen entspringen</i>
12.15 – 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 – 14.15 Uhr	Ulrike Grundhoff (Studienrätin und Promovendin der Kunstakademie Münster) <i>// Gegenwärtigkeit in Bodyperformances Ästhetische Bildungsimpulse für Jugendliche</i>
14.15 – 14.30 Uhr	Pause
14.30 – 15.30 Uhr	Abschlussdiskussion <i>// Künstlerische Forschung & Phänomenologie als methodologische Annä- herung an kunstpädagogische Professionsforschung – Fragen, Schlussfolge- rungen & Perspektiven für das Forschungskolloquium</i>